

VERWALTUNGSGERICHT  
GREIFSWALD

Aktenzeichen:  
6 B 27/24 HGW



## BESCHLUSS

In dem einstweiligen Rechtsschutzverfahren

[REDACTED]

[REDACTED]

- Antragsteller -

Proz.-Bev.:  
Haintz legal Rechtsanwalts GmbH,  
Schumannstraße 21, 89555 Steinheim

gegen

Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte Rechts- und Kommunalaufsichts-  
amt,  
Platanenstraße 43, 17033 Neubrandenburg

- Antragsgegner -

wegen

## Versammlungsrecht

hat die 6. Kammer des Verwaltungsgerichts Greifswald am

6. Januar 2024

durch die Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht [REDACTED]

folgenden **Vergleichsvorschlag auf der Grundlage des § 106 VwGO** beschlossen:

Der Bescheid vom 04.01.2014 wird wie folgt abgeändert:

1. Zu Ziffer 1: Hinsichtlich der Anzahl der Ordner gilt: Es ist pro 40 Teilnehmer je ein Ordner einzusetzen.
2. Zu Ziffer 3: **Die von dem Antragsteller beantragten Runden 1 und 2 werden im beantragten Streckenlauf vollumfänglich bestätigt** (siehe Anlage A4 und Anlage A 5).

In Bereichen, in denen mindestens zwei Fahrspuren je Richtungsfahrbahn vorhanden sind, ist während des Aufzugs die rechte Fahrspur zu nutzen. Alle Fahrzeuge müssen für den Verkehr auf öffentlichen Straßen zugelassen sein. Das Befahren des Rathausvorplatzes ist ausschließlich Fahrzeugen gestattet, deren zulässiges Gesamtgewicht nicht mehr als 40 Tonnen beträgt. Fahrzeugbewegungen auf der Fläche sind auf ein Mindestmaß zu beschränken. Die rot umrandeten Flächen auf der Karte in Anlage 1 (Rathausgebäude) dürfen weder zugestellt noch überbaut werden. Es handelt sich um Steigleitungen und Unterflurhydranten für die Feuerwehr.

Für die Korso-Teilnehmer stehen für die Teilnahme an der stationären Veranstaltung auf dem Rathausvorplatz folgende Parkflächen zur Verfügung:

- a. Für die Lieferwagen und Lieferfahrzeuge steht der Parkplatz am Jahnforum zur Verfügung.
- b. Für die PKW der Parkplatz am Stargarder Tor. Die Schranke wird seitens der Antragsgegnerin geöffnet.  
Die Verteilung der Fahrzeuge obliegt dem Versammlungsleiter.

- c. Für die größeren Fahrzeuge (u.a. LKW, Schlepper) steht die äußere rechte Fahrspur der Neustrelitzer Straße (Busspur) beginnend ab Autohaus Brinkmann bis zur Einmündung in den Friedrich-Engels-Ring, wobei Zufahrten und Einfahrten freizuhalten sind. Ab der Einmündung der Neustrelitzer Straße in den Friedrich-Engels-Ring steht die äußere rechte Spur bis zum Sparkassen-Gebäude als Parkfläche zur Verfügung.

Zwischenkundgebungen finden nicht statt.

Die Abschlussrunde startet von der Neustrelitzer Straße aus, Höhe Parkplatz Stargarder Tor und gestaltet sich wie Runde 1 (Anlage A4 ohne Anfahren von Weitin). Die Abschlussrunde endet auf an der Einmündung in die Neustrelitzer Straße. Die Versammlung endet spätestens 14 Uhr und damit auch die gesamte Versammlung.

- 3. Zu Ziffer 4: Die Geschwindigkeit des Autokorsos hat mindestens 20 km/h zu betragen.
- 4. Zu Ziffer 5: Schall- und Leuchtzeichen der Fahrzeuge dürfen nur im Rahmen der StVO eingesetzt werden. Das Warnblinklicht ist während des Korsos einzuschalten.
- 5. Zu Ziffer 6: Die Versammlung beginnt um 5.00 Uhr und endet um 14.00 Uhr.
- 6. Die Regelungen aus dem Bescheid vom 04.01.2024 bleiben im Übrigen bestehen, soweit aus den vorstehenden Ziffern nichts Gegenteiliges ergibt.
- 7. Diese Regelungen gelten lediglich für die konkrete Versammlung am 08.01.2024 und entfaltet keine Vorbildwirkung für zukünftige Versammlungen.

**Gründe:**

Der Beschluss beruht auf § 106 Satz 2 VwGO. Der Vergleich erscheint dem Gericht zur Beilegung des Rechtsstreites geboten.

**Hinweis:**

Nach § 106 Satz 2 VwGO wird der Vergleich wirksam, wenn die Beteiligten den Vorschlag schriftlich gegenüber dem Gericht annehmen. Das Verfahren wird damit ohne weitere Entscheidung des Gerichts beendet.

